

Gemeinderatsbericht der Sitzung vom 19.02.2019

1. Einwohnerfragestunde

Einmal im Quartal haben Einwohnerinnen und Einwohner in Ehningen die Möglichkeit direkt in der Sitzung Fragen an die Verwaltung zu stellen. Diese Möglichkeit wurde dieses Mal nicht in Anspruch genommen.

2. Kommunale Kinder- und Jugendsozialarbeit Jahresbericht der offenen Jugendarbeit 2018 Jahresbericht der Schulsozialarbeit 2018 Ergebnisse des Kinder- und Jugendforums 2018

Marius Müssig stellte in der Sitzung den Jahresbericht der offenen Jugendarbeit vor, die Schulsozialarbeiter Anna Schumacher und Jörg Hanselmann den Jahresbericht der Schulsozialarbeit. Gemeinsam präsentierten sie dem Gremium auch die Ergebnisse des im Oktober 2018 durchgeführten Kinder- und Jugendforums. Die offene Jugendarbeit konnte sich unter Leitung von Marius Müssig in den neuen Räumen der Stube wieder gut etablieren. Angebote werden gut genutzt, zwischenzeitlich hat sich auch ein Stamm aus Jugendlichen gebildet, die aktiv an der Planung verschiedener Aktivitäten in diesem Bereich mitarbeiten. Bei der Schulsozialarbeit teilt sich das Aufgabenspektrum in vier Bereiche. Die Beratung und Einzelhilfe, die zwischenzeitlich einen großen Raum einnimmt und bei der derzeit das Thema Mobbing eine große Rolle spielt. Daneben werden sozialpädagogische Gruppenarbeit und Projekte angeboten, die Schulsozialarbeit arbeitet an der innerschulischen und außerschulischen Vernetzung und Gemeinwesenarbeit, zusätzlich gibt es noch offene Angebote für alle Kinder und Jugendlichen z.B. im Rahmen des Sommerferienprogramms oder der Klettergruppe.

Der Gemeinderat hat von den Jahresberichten Kenntnis genommen.

Bei der Präsentation der Ergebnisse der offenen Kinder- und Jugendbeteiligung zeigt sich ein reges Interesse der Beteiligten an kommunalen Projekten. Wichtig ist bei diesem Prozess, dass er fortgeführt wird und nicht mit der Auflistung der Themen stehen bleibt. Behandelt wurden Themen aus den Bereichen Verkehr und Mobilität und Freizeiteinrichtungen und Freizeitaktivitäten.

Die Ergebnisse werden nun auch den zuständigen Fachbereichen in der Verwaltung zur Verfügung gestellt, damit diese in weitere Planungen und Überlegungen z.B. bei der Spielplatzgestaltung einfließen können.

Zu den Themen „Mountainbikestrecke“, „Kino“ und „Hallenbad“ haben sich Arbeitsgruppen mit interessierten Kindern / Jugendlichen gebildet, die unter Anleitung der Jugendsozialarbeiter konkrete Vorschläge erarbeiten wollen.

Der Gemeinderat hat vom Ergebnis des Kinder- und Jugendforums sowie dem weiteren Vorgehen dazu ebenfalls Kenntnis genommen.

3. Freiwillige Feuerwehr Ehningen

Bestätigung der Wahl von Herrn Martin Böhringer zum 1. stv. Kommandant Bestätigung der Wahl von Herrn Philipp Matzka zum 2. stv. Kommandant

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Ehningen haben in ihrer Jahreshauptversammlung am 26.01.2019 Herrn Martin Böhringer als 1. stellvertretenden Kommandanten wiedergewählt.

Aufgrund der zunehmenden Aufgaben soll ein 2. stellvertretender Kommandant das Führungsteam der Feuerwehr künftig unterstützen. In der Jahreshauptversammlung wurde Herr Philipp Matzka für dieses Amt gewählt. Der Gemeinderat hat der Wahl beider stellvertretender Kommandanten nach der geltenden Feuerwehrsatzung zugestimmt. Die Amtszeit beträgt 5 Jahre. Bürgermeister Claus Unger hat Herrn Böhringer und Herrn Matzka die entsprechenden Bestellsurkunden ausgehändigt.

4. Baugebiet Bühl 2

Städtebaulicher Vertrag zwischen der Gemeinde Ehningen und der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH Schlussrechnung „Erschließung Bühl 2“

Zur Erschließung des Baugebiets Bühl 2 wurde mit der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH ein städtebaulicher Vertrag abgeschlossen. Von diesem Erschließungsträger wurden dann auch alle Maßnahmen in Zusammenhang mit der Erschließung des Baugebiets abgewickelt. Mit den einzelnen Grundstückseigentümern wurde zu den Erschließungskosten für die Baugrundstücke eine Kostentragungsvereinbarung abgeschlossen, der eine Kostenschätzung über die anfallenden Aufwendungen zugrunde lag.

Nachdem alle Arbeiten in Bühl 2 nun abgeschlossen sind und alle Schlussrechnungen vorliegen, konnte die Schlussabrechnung für die Erschließungsmaßnahmen erstellt werden. Diese endgültige Abrechnung ergibt nunmehr einen um 2,92 €/m² höheren Betrag für die Erschließungskosten. Diese werden auf der Grundlage der Kostenvereinbarungen von den Grundstückseigentümern noch angefordert.

Der Gemeinderat hat der Schlussabrechnung der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH zugestimmt und die Verwaltung beauftragt, die Schlussrechnung nach den Regelungen des Städtebaulichen Vertrags gegenüber dem Erschließungsträger zu bestätigen.

5. Identität Ehningens / CI Ehningen (Markenkern)

Abschlussbericht

Ziel der Bürgerbeteiligungsgruppe CI war es für Ehningen eine einheitliche Identität zu entwickeln, mit der sich möglichst viele Bürgerinnen und Bürger identifizieren können. Dem Gemeinderat wurde in der Sitzung die Abschlusspräsentation der Beteiligungsgruppe vorgestellt. Der Gemeinderat hat davon Kenntnis genommen und festgelegt, dass auf Grundlage der bisher in der Gruppe erarbeiteten Ergebnisse mindestens 2 – 3 externe Dienstleister zu einer Angebotsabgabe aufgefordert

werden sollen. Hintergrund ist die Professionalisierung des Logos der Gemeinde und des bestehenden Slogans.

6. Neufassung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit

Für ehrenamtliche Arbeit bei der Gemeinde Ehningen, kann über die geltende Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit ein Geldbetrag bezahlt werden. Auch die Mitglieder des Gemeinderat erhalten über die Satzung eine Entschädigung für ihre Aufwendungen. Gemeinsam mit den Fraktionen im Gemeinderat wurde eine neue Regelung erarbeitet.

Der Gemeinderat hat die Satzung über die Entschädigung ehrenamtliche Tätigkeit neu gefasst. Der komplette Wortlaut der Satzung ist an anderer Stelle im Mitteilungsblatt abgedruckt.

7. Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen und Aufwind vom 19.12.2018 Durchführung einer Klausurtagung des Gemeinderats im Herbst 2019

Über den eingegangenen Antrag der Gemeinderatsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen und Aufwind hat das Gremium zu entscheiden.

Klausurtagungen sind in Kommunen ein gängiges Mittel um Bilanz zu ziehen, alternative Lösungen abzuwägen, Konflikte zu bearbeiten und/oder um Visionen für die Zukunft zu entwickeln.

Der Gemeinderat hat beschlossen das Thema und die Entscheidung zu vertagen.

8. Spenden und Sponsoring Bericht über das 2. Halbjahr 2018

Den Gemeinden ist bei Einnahme von Spenden ein konkretes Verfahren rechtlich vorgeschrieben. Einmal im Halbjahr werden deshalb eingegangene Spenden förmlich festgestellt. Bei der Gemeinde Ehningen sind im 2. Halbjahr 2018 Geldspenden in Höhe von 29.633,20 Euro und Wert- und Sachspenden in Höhe von 6.306,11 €, also insgesamt von 35.463,31 € eingegangen. Der Gemeinderat hat die Geld- und Sachspenden angenommen und bedankt sich herzlich bei den Spendern.

9. Erhöhung der laufenden Geldleistungen an Tagespflegepersonen im Rahmen von TAKKI und TAKKI plus

2008 hat sich die Gemeinde Ehningen dem im Landkreis Böblingen eingeführten Modell TAKKI angeschlossen, 2017 dem Modell TAKKI plus. TAKKI unterstützt durch den Einsatz von Tagespflegepersonen die Schaffung von Betreuungsplätzen für Kleinkinder und Kindergartenkindern (Kinder 3 – Schuleintritt).

Die Tagespflegepersonen erhalten für ihre Leistung derzeit 5,50 € je Betreuungsstunde.

Im Dezember 2018 hat der Jugendhilfeausschuss des Landkreises Böblingen beschlossen einer landesweiten Empfehlung zu folgen und den Stundensatz auf 6,50 € pro Betreuungsstunde zu erhöhen.

Um im Landkreis Böblingen weiterhin ein einheitliches Modell zu praktizieren, hat der Gemeinderat beschlossen, sich diesem Vorschlag rückwirkend zum 01.01.2019 anzuschließen.

10. Kommunalwahlen am 26.05.2019 Endgültige Bestellung des Gemeindewahlausschusses

Für die anstehenden Kommunalwahlen muss zur Durchführung der Gemeinderatswahl ein Gemeindewahlausschuss gebildet werden. Der Gemeinderat entscheidet die Zusammensetzung.

Der Gemeinderat hat beschlossen, den Gemeindewahlausschuss wie folgt zu bilden:

Vorsitzende:	Brigitte Joppke
Stv. Vorsitzender:	Joachim Waegerle
Beisitzerin und Schriftführerin:	Heike Welz
Beisitzerin und stv. Schriftführerin:	Sonja Benzinger
Stv. Beisitzerin:	Elke Bengel
Stv. Beisitzer:	Roland Kleiser

11. Bekanntgaben und Anfragen

Unter Bekanntgaben und Anfragen wurden folgende Themen angesprochen:

- die Baugenehmigung für die Container Kinderhaus Herrenberger Straße wurde letztmalig verlängert, ein Neubau ist bereits beschlossen
- der Vorsitzende gibt den Dank verschiedener Vereine weiter, der in den derzeit stattfindenden Jahreshauptversammlung an die Gemeinde gerichtet wird für die Unterstützung der Vereine durch die Kommune und vor allem wegen der möglichen kostenlosen Nutzung von Räumlichkeiten
- die Renovierungsarbeiten in der Aussegnungshalle Waldfriedhof sind fast abgeschlossen, Anfang März ist eine Nutzung wieder möglich
- seit dem 1.1.2019 gelten neue Stromlieferverträge für die Gemeinde, die Umstellung hat gut funktioniert, geliefert wird Ökostrom zu den bisherigen Konditionen, die Kosten haben sich etwas erhöht
- vom Regierungspräsidium wurde mitgeteilt, dass die Verbandssatzung des Zweckverbands Breitbandausbau Landkreis Böblingen genehmigt worden ist
- die Erhebung von Gebühren für die Ausstellung von Parkausweisen sollte nochmals geprüft werden
- Zeitpunkt Wiederinbetriebnahme des Radwegs entlang der K 1077 im Bereich Sehne

Nach Behandlung des nichtöffentlichen Teils schloss die Sitzung um 22.45 Uhr.